

Kadetten Thun Jahresbericht 2025



Veränderungen bewegen uns

Wenn ich auf das ablaufende Jahr zurückblicke, denke ich an viele Begegnungen und Gespräche – und an bewegende Momente, die einem aufzeigen, wie rasch eine Veränderung allgegenwärtig ist. Veränderungen fordern uns heraus, manchmal leise, manchmal laut. Nicht jede Veränderung fühlt sich im ersten Moment emotional richtig an oder kann rational akzeptiert werden. Sie bringt Fragen, manchmal auch Zweifel. Doch Veränderung ruft uns ins Bewusstsein, aufmerksam zu bleiben – für das, was sich bewegt und für das, was Bestand halten soll.

Im letzten Jahresbericht habe ich das Vorwort mit den dem Satz geschlossen, dass ich mit Zuversicht und Freude in das neue Kadettenjahr blicke. Und hier möchte ich anknüpfen und festhalten, dass sich meine Worte bestätigt haben. Die Rede ist unter anderem von der Korpsleiterin Sandra Walther. Ein grosses Kompliment an Sandra für ihr erstes Jahr als Korpsleiterin, welches sie mit viel Frische und Energie angegangen ist. Es ist auch den Leitenden zu verdanken, dass sie die Veränderungen mitgestalten. Es macht Freude zu sehen, wie das Korps in Bewegung bleibt.

Allgemein erhalten wir die Rückmeldung, dass weniger Musizierende bei den Kadetten mitmachen. Ringsherum wird Ursachenbekämpfung betrieben und es prasseln Vorschläge zur Problembeseitigung auf die Verantwortlichen ein. Uns beschäftigt die schwache Besetzung einzelner Register sehr und dies wird auch umfassend diskutiert. Doch es soll nicht nur bei Diskussionen bleiben, sondern Handlungen werden folgen. Verschiedene Initiativen, wie kleinere und grössere Massnahmen sind angedacht und werden fortlaufend lanciert. Eines muss aber auch geübt sein, dass Veränderungen und neu eingeschlagene Wege Zeit und Geduld brauchen, bis diese Früchte tragen.

In der Kommission gab es im vergangenen Jahr eine Veränderung. Die Grüne Partei hat auf ihren Kommissionssitz verzichtet. Im März konnte die Vakanz mit dem parteilosen Stadtratsvertreter Sandro Badertscher besetzt werden. Er ist für die Gesuch- & Organisationsarbeiten rund um den Ausschiesset zuständig und hat die Feuertaupe seines ersten Ausschiessets tadellos gemeistert. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit in der Kommission.

Im Namen der Kadettenkommission danke ich allen Kadettinnen und Kadetten, den Leitenden und befreundeten Personen der Thuner Kadetten, den Behörden und verschiedensten Stellen der Stadt Thun herzlich, dass ihr das Geschehen um die Kadetten in Thun wohlwollend mitgestaltet, dass wir zusammen in Bewegung bleiben und Veränderungen mit Sorge zu Vertrautem eingehen.

Liebe Leserinnen und Leser, schön dass sie uns mit Interesse begleiten. Ich wünsche viel Vergnügen mit dem vorliegenden Jahresbericht, geladen mit bewegenden Momenten, die dafür sorgen, dass es «bi üs Kadetten fägt».



Christoph Nydegger
Präsident Kadettenkommission Thun



Organe

Kadettenkommission

seit

Präsident	Nydegger Christoph	2020	TKV
Vize, Digitalisierung	Bernasconi Mario	2021	
Sekretär, Verbindung Oberstufenschulen	Däpp Pascal	2023	OSL
Kassier	Blaser Niklaus	2021	VTP
Ausschiesset	Badertscher Sandro	2025	parteilos
Anlässe	Beutler Reto	2023	FDP
Sponsoring	Aegerter Peter	2023	SVP
Verbindung Primarschulen	Hunziker Nadine	2025	
Tanzkurs, Kadettenball	Teutschmann Patrick	2024	EDU
Korps	Walther Sandra	2025	
Armbrustschützenkorps	Küng-Inniger Cornelia	2018	
Koordination M+T	Mischler Christoph	2022	
Vertretung Leitende	Linder Sabine	2022	

Die Kommission tagte anlässlich ihrer Sitzungen vom 27. Januar, 24. März, 26. Mai, 11. August und 27. Oktober.

Tenero-Team 2025



Leitende

seit

Korpsleiterin	Walther Sandra	2025	
Kompanie Leitende	Walther Sandra	2006	Kader
	Teutschmann Patrick	1996	2. Kp
	Bichsel Pia	2001	2. Kp
	Kollros Nicole	2023	3. Kp
	Gasser Lilian	1991	4. Kp
	Bräm Felix	1993	5. Kp
Sport	Gasser Lilian	1991	4. Kp
	Bräm Felix	1993	5. Kp
	Teutschmann Patrick	1996	4. Kp
	Grunder Bruno	2001	4. Kp
	Bichsel Pia	2001	5. Kp
	Däpp Pascal	2011	5. Kp
	Arnet Nick	2018	Handball
	Bräm Lukas	2019	5. Kp
	Linder Sabine	2021	4. Kp
	Arnet Lisa	2023	Schwimmen
	Grütter Martina	2023	Orientierungslauf
	Kollros Fabian	2023	Unihockey
	Sommer Vera	2023	5. Kp
	Studer Olivia	2023	Handball
	Zimmer Sandra	2023	Leichtathletik
	Kriegel Gian	2024	Fussball
	Sommer Janick	2024	Volleyball
	Zellweger Amélie	2025	Schwimmen
	Gasser Anna-Chiara	2025	Volleyball
Armbrust	Küng-Inniger Cornelia	2001	Korpsleiterin
	Bruni Jan	2018	
	Schluchter Michael	2018	
	Kratzer Christoph	2021	
	Van Wijk Karin	2025	
	Wiederkehr Roger	2025	
Kleinkaliber	Berger Jean-Bernard	1984	Hauptleiter
	Räz Hugo	2012	
	Graf Adrian	2012	
	Schwarz Philippe	2012	
	Simmler Karl	2014	Verantwortlicher Kanonengruppe
	Haldimann Hans-Ulrich	2017	
	Suter Doris	2020	
Musik und Tambouren	Mischler Christoph	2022	Koordination M+T
	Mosimann Sven	2023	Musikleitung
	Zollet Martin	2007	Tambourenleitung
	Rawyler Marlen	2025	Musik
	Stettler-Pauchard Sandra	2018	Schlusskonzert
	Hartmann-Lucas Catherine	2018	Schlusskonzert
Sekretariat	Scholl Denise	1988	
Uniformen	Bütler Priska	2016	Uniformenshop, Schärpen, Kostüme
Merchandising	Kollros Nicole	2024	
Bekleidung Leitende	Kollros Nicole	2024	
Werbetour	Bräm Felix	2010	
Website, Social Media	Studer Olivia	2025	
Fulehüngli	Kollros Alessia	2025	
Ausschiesset Pintli	Huber Christoph	2024	
Tanzkurs	Dance Vision Steffisburg	2016	

Kadettenwesen

Kadettenverband Schweiz, KVS

Reto Fasnacht (Murten) ist Präsident, Sandra Walther (Ethik) und Lilian Gasser (Sekretariat) vertreten die Thuner Interessen im Vorstand des KVS.

Bernischer Kadettenverband (BKV)

Die Geschäfte des BKV werden geleitet durch Daniel Bösiger (Langenthal). Sandra Walther als Sekretärin vertritt im Vorstand die Thuner Anliegen.

Die DV des BKV fand am 21. November in Murten statt.

Statistik

Bestände des Korps in den letzten 6 Jahren:

Jahr	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Mädchen	181	146	146	142	140	144
Knaben	140	135	131	125	120	116
Total	321	281	277	267	260	260

Organisation des Korps

Die Thuner Kadetten werden gemäss ihrer Schulklasseinteilung in Kompanien formiert. Die Jugendlichen in der 8. Klasse (im Frühling) bilden das Kader.

7. Klasse bildet die 2. Kp und die 6. Klasse bildet die 3. Kp. Diese oberen Jahrgänge absolvieren die angebotenen Sportfächer: Handball, Fussball, Volleyball, Schwimmen, Leichtathletik, Sportschiessen, Unihockey, Orientierungslauf und Musik.

Für die Kinder in den 4. und 5. Klassen (5. und 4. Kp) wurde bis Mitte Juni ein Polysportbetrieb organisiert, danach ein Sportfachbetrieb mit Fussball, Schwimmen, Orientierungslauf sowie Unihockey und Minihandball.



Korpsbetrieb

Werbetour

Anfangs Jahr besuchte Felix Bräm die verschiedenen Primarschulen in Thun, um den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen unseren Werbefilm zu zeigen. Diese Werbetour ist für uns sehr wertvoll.

Merci Felix für deinen Einsatz.

Kaderkurs und Chargierung

Der Kaderkurs M+T mit der anschliessenden Prüfung wurde vom 03.-05. Januar durchgeführt. Der Kaderkurs mit der Kaderprüfung wurde am 26. Februar, 5. / 12. und 19. März durchgeführt. Die Chargierung fand am 26. März in der Progyhalle statt.

Chargierung

Hauptmann

Oberleutnant 1./2. Kp

Oberleutnant 3. Kp

Oberleutnant 4. Kp

Oberleutnant 5. Kp

Spielführerin Lt

Tambourenmajor Oblt

Oberschützenmeister Fw

Jauch Tim

Stübi Jaron

Kilchör Mya

Haldemann Nick

Peter Raphael

Berchtold Lena

Rothen Amélie

Wüthrich Sibylle

Progyhalle

Steffisburg

Länggasse

Progyhalle

Buchholz

Strättligen

Wimmis

Buchholz

Das Obere Kader:

v.l.n.r.: Haldemann Nick, Kilchör Mya, Rothen Amélie, Jauch Tim, Berchtold Lena, Stübi Jaron, Peter Raphael



Korpsübungen

Die Korpsübungen haben mit der Chargierung am 26. März gestartet und mit dem Ausschiesset geendet. In diesem Zeitraum wurden 19 Korpsübungen durchgeführt. Diese beinhalten den Leichtathletik- und Schwimmanlass und den Ausmarsch.

Kadettenlager in Tenero

In den Frühlingsferien reisten wir mit Gafner Car und über 70 Kadetten nach Tenero. Aufgrund der neuen Infrastruktur im Campo Sportivo war unsere legendäre Küchencrew nicht mit im Gepäck. Wir haben sie schmerzlich vermisst. Unter der Lagerleitung von Lilian Gasser und Pia Bichsel durften wir eine wunderbare Woche im Tessin verbringen. **Herzlichen Dank an alle, die dies möglich gemacht haben.**

Wetter: sonnig, windig, eher kalt

Stimmung: grandios

Aktivitäten: OL, Beachvolleyball, Handball, Leichtathletik, Schwimmen, Wasserball und SLRG, Unihockey, Kleinkaliberschiessen, BMX, Bogenschiessen, Kanu, Klettern, Tischtennis, Spielturnier, Gigathlon

Diskussionsthema: Hobby Horsing

Ausflug: Locarno

Essen: umstritten, die Meinungen gehen deutlich auseinander

Grillabend: gefeiert

Fazit: bitte wiederholen!

Gabensammlung

Unter der Leitung von Nicole Kollros wurde die Gabensammlung durchgeführt. Diese ist Bestandteil vom Korpsbetrieb in der 3. Kp. In zugeteilten Gebieten wurde rege Geld und Naturalien gesammelt. Für die Kadetten ist die Gabensammlung ein riesiger Zusatzaufwand und ich bedanke mich herzlich für diesen Einsatz. **Merci Nicole für die Organisation und deinen Einsatz.**

General Guisan Gedenk Marsch

Am 18. Mai fand der General Guisan Gedenk Marsch statt. Es war ein Rekordjahr. 120 Teilnehmende Kadetten die freiwillig am 20 Kilometer GGGM teilgenommen haben. Felix Bräm ist Organisator und Verantwortlicher des GGGM.

Merci Felix für dein Engagement und das tolle Wetter, dass du in diesem Jahr ausnahmsweise für diesen Tag organisiert hast!

Kadettentage in Murten

Zum ersten Mal reisten wir mit Gafner Car an die Kadettentage in Murten. Dies war viel komfortabler als mit dem Zug. Ein herzliches Dankeschön den Sponsoren, dass wir dies realisieren konnten. Bereits am Freitag reisten die M+T nach Murten. Wir wurden vom Korps Murten eingeladen, an ihrem Konzertabend aufzutreten. Am Samstagmorgen früh reiste das restliche Korps nach. Wir erlebten zwei wunderbare Tage in Murten, geprägt von Einsatz, Motivation, Spass und Erfolg. Wir reisten am Sonntagabend mit dem Stadtlauf- und Staffettenfähnli nach Thun zurück. Stolz durften wir beim Umzug vom Bahnhof zum Progy die Fähnli präsentieren.

Merci vielmals allen Leitenden und den vielen Freiwilligen, die uns begleitet haben.

Tanzkurs

Der Tanzkurs wurde von der Tanzschule Dance Vision in Steffisburg durchgeführt. In diesem Jahr standen sie vor der Herausforderung, dass sie mit der Hälfte der Teilnehmenden die Choreografien meistern mussten. Nichtsdestotrotz lief alles bestens und am Kadettenball konnten souveräne Tänzerinnen und Tänzer bestaunt werden. **Herzlichen Dank liebes Dance Vision Team für euren unermüdlichen Einsatz und eure Motivation mit Herz!**

Website und Social Media

Mit Olivia Studer hat unser digitaler Auftritt enorm an Qualität, Quantität und Herz gewonnen. Mit viel Freude und Engagement ist Olivia auf den verschiedenen Plattformen für uns aktiv. **Merci Oli!**

Schlusskonzerte

Mit den Schlusskonzerten endet das Kadettenjahr 2025. **Ein herzliches Dankeschön an Christoph Mischler, Sandra Stettler-Pauchard, Liliane Mischler und Priska Beyeler für die Organisation rund um das Ticketing und die Arbeit für das gute Gelingen der Schlusskonzerte.**

Verabschiedungen

Denise Scholl

Nach 37 Jahren als Sekretärin ist Denise am Ausschiesset verabschiedet worden. Was sich in dieser Zeit an der Front in einem Sekretariat alles verändert hat, können sich die Meisten nicht vorstellen. Denise schon, und sie hat alle diese Veränderungen mitgetragen und gemeistert. Liebe Denise, merci vielmals für deinen unermüdlichen Einsatz, deine engagierte und zuverlässige Art und Weise und natürlich auch die Süsigkeiten, die wir bei dir immer gekriegt haben.

Janick Sommer

Janick hat unserem Volleyball ein neues Niveau verpasst. In seinen zwei Jahren als Verantwortlicher Volleyball hat Janick viel Qualität in die Trainings gebracht. Lieber Janick, dein umsichtiges und ruhiges Wesen wird uns fehlen. Wir werden deine eingebrachten Veränderungen weitertragen. Merci viumau!

Sandra Zimmer

Sandra hat die letzten drei Jahre dafür gesorgt, dass wir das Sportfach Leichtathletik wieder im Lachen Stadion durchführen können. Dies schätzen wir sehr und werden wir weiterführen. Merci Sandra für deine Energie, die du in den Leichtathletikbetrieb gesteckt hast. Deine unkomplizierte Art habe ich sehr geschätzt.

Pia Bichsel

Kurz nach den Herbstferien hat mich Pia über ihren Rücktritt informiert. Völlig überrascht war ich nicht, Pia hatte sich schon mehrfach wage in diese Richtung geäussert. Und doch – eigentlich habe ich mich zu diesem Zeitpunkt von Rücktritten in Sicherheit gewähnt. Pia hat 24 Jahre ihre Zeit dem Kadettenkorps gewidmet. Sie tritt als Leiterin der 5. Kp und als Kompanieleiterin 2. Kp zurück. Diese Erfahrung wird uns fehlen. Liebe Pia, wir hatten ein tolles „letztes“ Jahr zusammen. Deine Ideen und Inputs hatten „Hand und Fuss“ und waren durchdacht. In Tenero durfte ich dich von deiner geselligen und lustigen Seite kennenlernen und ich hätte gerne noch weiter auf dich gezählt!

Von Herzen wünsche ich euch allen alles Gute und nur das Allerbeste! Danke habt ihr eure Zeit, eure Erfahrung und euer Herzblut dem Kadettenwesen gewidmet.

Thun, Februar 2026

Korpsleiterin Sandra Walther



Armbrustschützenkorps

Bestand (in Klammern Zahlen Vorjahr)

Oberer Jahrgang

22 (32) / davon Knaben 8 (11) / Mädchen 14 (21)

Unterer Jahrgang

42 (23) / davon Knaben 20 (9) / Mädchen 22 (14)

Total

64 (55) / davon Knaben 28 (20) / Mädchen 36 (35)

Bestände der letzten 10 Jahre

Jahr	Knaben	Mädchen	Total	Mutation
2016	36	45	81	+17
2017	36	46	82	+1
2018	31	42	73	-9
2019	34	43	77	+4
2020	40	42	82	+5
2021	37	40	77	-5
2022	39	40	79	+2
2023	32	42	74	-5
2024	20	35	55	-19
2025	28	36	64	+9

Die Teilnehmerzahl beim Bögele war dieses Jahr wieder steigend. Das Interesse am Bögele ist sehr gross, die Kompanien werden wieder grösser – daraus resultiert die ansteigende Anzahl an Jugendlichen.

Obrigkeit

Am Frühlingsbot vom Mittwoch, 26. März 2025 wurde folgende Obrigkeit gewählt:

Oberschützenmeister

Sibylle Wüthrich

Fähnrich

Yael Bohli

Unterschützenmeister

Mara Schneider

Tim Jauch

Joel Schneiter

Lionel Gehrig

Fabian Deriaz

Zeiger

Maurus Dörig, Raffael Barben, Livia Hauser, Lena Berchtold, Yael Bohli, Jaron Stübi, Ilona Wälti, Elena Collazzo, Sara Küng, Lavinia Trachsel

Schreiber

Raphael Peter, Lena Moser, Milena Rupp, Mya Kilchör, Lena Büschlen, Sibylle Wüthrich, Amélie Rothen

Am Frühlingsbot wurde Sibylle Wüthrich zur Oberschützenmeisterin gewählt. Sie hat mit viel Einsatz ihr Ehrenamt ausgeführt und hatte grosse Freude an ihrer Charge. Speziell zu erwähnen ist, dass dieses Jahr nicht alle Funktionen durch die Armbrustschützen vom Kader (kleiner Jahrgang) abgedeckt werden konnten. Deshalb gab es viele Helfende aus den letztjährigen Kadern oder auch frühere Leitende, welche aushalfen, damit unser Betrieb immer sehr gut funktionierte. Es zeigt auf, wie viele Ehemalige sich immer noch mit den Kadetten und dem Bögele verbunden fühlen.

Altes und Neues

Dieses Jahr kamen zwei neue Leitende in unser Team, Karin van Wijk und Roger Wiederkehr. Sie ersetzen einerseits die abtretende Nadine Hunziker, andererseits wurde uns aber auch eine neue Stelle gesprochen – mit dem grossen Verkehrsaufkommen rund ums Schützhüsi haben für uns die Sicherheitsvorkehrungen beim Schiessen oberste Priorität. Deshalb ist die neue Stelle für uns sehr wertvoll, damit unsere Sicherheitsvorkehrungen noch effektiver umgesetzt werden können.



Es ermöglichte uns auch freiwillige Trainings am Abend unter der Woche anzubieten – zu früheren Zeiten wurde ja immer abends unter der Woche geschossen, bis das Schiessen auf den Samstagmorgen verschoben wurde. Diese freiwilligen Trainings waren sehr gut besucht. Sie dienten dazu, den Schützinnen und Schützen weitere Sicherheit im Umgang mit den Armbrüsten zu geben. Die freiwilligen Trainings werden wir weiterhin anbieten und weiter ausbauen.

Material und Infrastruktur

Unsere beiden Büchsenmacher, Ernst Mathys und Dölf Baumgartner, nehmen sich immer mit grossem Engagement den allfälligen Reparaturen unserer Armbrüste an. Mit grossem Fachwissen und Hingabe bringen sie alle Armbrüste wieder in Schuss. Bei kniffligen Fällen werden sie von Paul Christener unterstützt.

Aschi wird ab diesem Jahr ein wenig kürzertreten und nur noch ab und zu im Schützhüsi auftauchen. Ergänzt wird das Team neu durch Bernhard Sarbach.

Diesem Team möchte ich herzlich für die ungemein wichtige und verantwortungsvolle Arbeit danken. Merci vielmal!

Beim Frühlingsbot erhalten alle neuen Schützinnen und Schützen ihren 1. Pfeil geschenkt. Die Pfeile werden im Laufe der Zeit oft zu richtigen Kunstwerken umgestaltet und bereiten viel Freude.

Der 1. Pfeil wurde wie immer durch die 7 Mouchenturmbögelers gesponsert. Herzlichen Dank für diese Unterstützung.

Die Pfeile werden aus Hagebueche von der Drechslerei Bruni hergestellt und teilgesponsert. Herzlichen Dank!

Kadettentage in Murten

Dieses Jahr fand anlässlich der Kadettentage in Murten der Vergleichswettkampf zwischen Thun und Murten statt. Beide Korps stellten jeweils 10 Schützinnen und Schützen für den Vergleichswettkampf auf. Das Programm beinhaltet 6 gültige Schüsse.

Für uns Thuner war dieses Schiessen ein kleines Abenteuer. In Murten wird kniend mit der Armbrust auf freiem Feld geschossen. So war es sicherlich für die eine oder andere Teilnehmerin aus Thun eine Herausforderung, die Schüsse in der Kniend-Position abzugeben – eine Position, die technisch schwierig ist.

Folgende Schützinnen und Schützen nahmen am Wettkampf teil:

Yael Bohli, Julia Huber, Sibylle Wüthrich, Ilona Wälti, Lenya Büschlen, Laura Dolder, Tim Jauch, Lavinia Trachsel, Sophie Linder, Mara Schneider.

Unser Team gab Vollgas und kämpfte ehrgeizig um jeden Schuss und jeden Punkt in diesem Wettkampf. Der Wettkampf findet immer vor den Toren der Altstadt statt, ganz nahe der Ringmauer, ein wirklich historischer, eindrücklicher Ort – ein Erlebnis für Alle.

Unserem Team gelang ein hervorragender Wettkampf. Mit grossem Vorsprung gewannen wir den Wettkampf gegen Murten. Herzliche Gratulation allen Schützinnen und Schützen und Murten herzlichen Dank für die Organisation dieses Anlasses.

Kostüme

Am Ausschiesset nahmen 33 (16) Mädchen und Knaben in den traditionellen „Röckli“ am Montags- und Dienstagsumzug teil. Die Kostüme sind jeweils ein wichtiger, farbenfroher Teil der Umzüge.

Priska Bütler ist zuständig für die schönen Röckli, aber auch für die Kostüme der historischen Figuren – also von Tell, Schwyzerma und Fulehung.

Mit grossem Engagement widmet sich Priska dieser Arbeit. Sie hegt und pflegt die Kostüme, damit alle für den Ausschiesset bereit sind.

Merci Priska für deine Arbeit!



Sommerschiesen

Es wurde eine Vorübung und sechs gültige Übungen à 10 Schuss geschossen. Bei sechs zählenden Übungen darf die Schlechteste gestrichen werden. Die Schützinnen und Schützen waren in sechs Gruppen, je zwei pro Samstagmorgen, eingeteilt. Zusätzlich gab es sieben Vor- oder Nachschiessen. Bei maximal 250 Punkten siegte im Kader Yael Bohli mit glanzvollen 204 Punkten und im unteren Jahrgang Julia Huber mit hervorragenden 200 Punkten. Total wurden 92 (81) Mouchen geschossen.

Durchschnittliche Punkte Sommerschiessen:

	Total Punkte	Knaben	Mädchen
Oberer Jahrgang	162,0	152,1	167,8
Unterer Jahrgang	125,5	124,0	126,8

Für sehr gute Leistungen im Sommerprogramm konnten folgende goldene und silberne Abzeichen abgegeben werden (in Klammer = Vorjahr):

Auszeichnungen	Gold	Silber	Total
Oberer Jahrgang	6 = 27,0 % (5 = 15,6 %) %)	4 = 18,2 % (5 = 15,6 %)	45,2 % (31,2 %)
Unterer Jahrgang	9 = 21,4 % (5 = 15,6 %) %)	6 = 14,3 % (2 = 6,2 %)	35,7 % (21,8 %)



Ausschiesset

Am 9. September 2025 versammelten sich alle Schützinnen und Schützen zum Herbstbot im Schützhüsi. Traditionsgemäss galt es, den Ausschiesset zu organisieren und die verschiedenen Funktionen zu bestimmen.

Gewählt wurden als:

**Schwyzerbueb
Tellbueb
Chästuechträger
Gesslerbildträger**

**Nico Schneider
Levin Stucki
Noel Knuchel
Nils Bieri**

Sibylle hat zusammen mit der Obrigkeit ein spannendes Täntschbild gestaltet. Als Thema hat sie die Fraueneisball Europameisterschaft gewählt – ein sehr gelungenes Sujet. Am Freitag wurde ihre Vorlage an den Täntsch getackert und rundum mit viel Tannreisig ausdekoriert.

Am Samstag wurde die ganze Vorlage mit vielen Dahlien und Sonnenblumen ausgeschmückt und der Täntsch und das Schützhüsi bekamen noch den edlen Feinschliff. Das Schützhüsi und der Täntsch waren herausgeputzt und bereit für das grosse Fest.

Herzlichen Dank an die Burgergemeinde Thun, mit dem Förster Jakob Schneiter für das viele Chries. Merci auch der Familie Ambühl für die Lieferung der schönen Blumen.

Merci meinem Team, welches immer einen grossen Einsatz leistet, damit der Täntsch so wunderbar geschmückt wird.

Danke der Obrigkeit, ihr habt es grossartig gemacht!
1 - 2 - 3 MERCI!

Das Schiessen vom Ausschiessetprogramm fand am Sonntag (3 Durchgänge) und am Montag (1 Durchgang) statt.

Bei maximal 50 Punkten wurde das Ausschiessetprogramm mit 44 Punkten im Kader von Sibylle Wüthrich und im unteren Jahrgang mit 43 Punkten von Nils Bieri gewonnen; Total wurden 22 Mouchen geschossen.

Der Ausschiesset war wie alle Jahre ein wunderbarer Höhepunkt im Jahreskalender vom Armbrustschützenkorps und der Thuner Bevölkerung. Es waren intensive Tage voller Emotionen für alle Kadetten, aber speziell natürlich für das abtretende Kader.

Leider spielte dieses Jahr das Wetter nicht so mit. Der Sonntagsumzug konnte noch trocken über die Bühne gebracht werden, aber bereits am späteren Nachmittag begannen erste Regentropfen die Pflaster von Thun zu begiessen.... und am Montagmorgen um 5 Uhr goss es dann wirklich wie aus Kübeln.

Der Fulehung meisterte diese Situation hervorragend und beglückte die Thuner Bevölkerung mit vielen Schlägen mit den Söiblatte und dem Schyt.

Danke Fulehung!

Die beiden historischen Figuren Tell und Schwyzerma wurden dieses Jahr neu besetzt von Christian Mani und Terry Schneider. Speziell erwähnenswert sind die neuen Schuhe vom Schwyzerma. Als Reisläufer war er historisch gesehen ein Fusssoldat, er musste also schnell laufen können. So wurden seine Holzzogge durch rote Lederschuhe ersetzt, welche so historisch optimal zu dieser Figur passen.

Den drei historischen Figuren ein grosses Danke für ihren Einsatz.

Und wieder war es die 26... wie schon letztes Jahr war es die 26. Schützin die beim Gesslerschiessen am nächsten zur Herzmitte traf. Helen Graf wurde Gesslerschützin mit einem Abstand von 2,1 cm. Herzliche Gratulation Helen!!!

Dank

Ganz herzlich bedanke ich mich an dieser Stelle für das tolle Sponsoring und die Unterstützung durch den TKV, den VTP, den MTV, die AEK Bank 1826, die Moucheturmbögel und der Drechslerei Bruni sowie allen anderen Unterstützern.

Gerne bedanke ich mich an dieser Stelle bei meinem Leitendenteam Karin van Wijk, Jan Bruni, Christoph Kratzer, Michael Schluchter und Roger Wiederkehr. Dank ihrem grossen Einsatz werden die Schützinnen und Schützen bei jeder Übung optimal betreut – jeder von euch ist mit seinem Wissen und seinem speziellen Können ein wichtiger Bestandteil in unserem Team. MERCI!

Speziell möchte ich auch Markus Wind danken. Markus ist unser Historiker und immer auf der Suche nach Hintergrundwissen und Geschichten. So hat er in einem Jahresbericht vom Oberschützenmeister und Hauptmann Leo Merz aus dem Jahre 1884 eine genaue Zeichnung vom Fulehung gefunden. Auf dieser wunderbaren Zeichnung ist der Fulehung dargestellt wie er heute aussieht mit Maske, Glöggeli und Kostüm. Diese Zeichnung ist momentan in der Vitrine im Schützhüsikeller ausgestellt.

Die Figur vom Fulehung, die uns alle miteinander verbindet, die unsere Herzen höherschlagen lässt, empfinde ich als die grosse Verbindung für uns alle. Wenn ich dann am Montagmorgen um 5 Uhr auf dem Rathausplatz stehe, mit klopfendem Herzen und Tränen in den Augenwinkeln, berührt es mich, dass wir alle gemeinsam diese wunderbare Tradition erleben dürfen.

Höfen im November 2025

Armbrustschützenkorpsleiterin
Cornelia Küng





Musik & Tambouren

Einleitung

Auch das vergangene Jahr wird als abwechslungsreiches und engagiertes Musikjahr in Erinnerung bleiben. Das Schlusskonzert fand erneut im gewohnten Rahmen an zwei Abenden im KK Thun statt und erfreute sich eines grossen Publikumsinteresses. Ein weiterer Höhepunkt waren die Kadettentage in Murtten, an denen am Freitag und Samstag Konzertvorträge präsentiert werden konnten. Ergänzt wurde das Jahresprogramm durch die musikalische Umrahmung der Eröffnung der OHA sowie des Thuner Ausschiesssets, welcher bei teils durchzogenem Wetter durchgeführt wurde.

Anlässe Tambouren

Für die Tambouren war das Jahr 2025 ein aussergewöhnliches Jahr, geprägt von grossen und eindrucksvollen Auftritten. Ein besonderes Highlight war das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest in Mollis, wo die Tambouren beim Schlussakt einen Umzug in der Arena anführten und die Delegation für das nächste ESAF in Thun musikalisch begleiteten.

Wenig später folgte ein weiterer Meilenstein: Am Samstag, 11. Oktober 2025, verwandelte sich die Expo Thun in die grösste Indoor-Drumshow der Schweiz. Über 1700 begeisterte Zuschauer sorgten für eine ausverkaufte Halle und eine einmalige Atmosphäre. 50 Kadettentambouren standen gemeinsam mit den besten Spitzentambouren des Landes auf der Bühne und zeigten eindrucksvoll, wie sich Tradition und Moderne zu einem mitreissenden Gesamtkunstwerk verbinden lassen.

Neue Musik- und Tambourenprüfung

Seit dem Kadettenjahr 2025 wurden die Spielprüfungen der Musik an die bisherigen Majorenprüfungen der Tambouren angeglichen. Die Prüfungen sowie die vorbereitenden Kurse finden für das zukünftige Kader beider Formationen gemeinsam an einem Wochenende im Januar statt. Das angehende Kader wird in Theorie, Vorspiel, Spielführung und Dirigieren geschult – mit geführten Ausbildungssequenzen und Zeit für individuelles Üben. Zum Schluss folgen vier Prüfungen: Theorie, instrumentenspezifisches Vorspiel sowie die Prüfungen in Dirigieren und Spielführung.

Letztere umfasst vor allem das Anführen der Kadettenmusik und der Tambouren bei Umzügen. Ab dem kommenden Ausschiesset werden beide Formationen mit einem Majorenstab angeführt. Dies ermöglicht eine moderne, nonverbale Form der Leitung durch Bewegungen wie Heben, Drehen und Werfen des Stabs und bewährt sich insbesondere im Ausseneinsatz. Mit der neuen Prüfungsstruktur und Ausbildung wird die Führungsverantwortung in der Kadettenmusik weiter gestärkt und professionell ausgebaut.

Ausbildung

Auch im Ausbildungssektor stellten sich die ersten drei Jahrgänge der Musik- und Tambourenausbildung – insgesamt 10 Musikanten und 44 Tambouren – ihrem Niveautest an der Musikschule. Besonders erfreulich: Ein Musikant und vier Tambouren erreichten dabei das Prädikat „mit Auszeichnung“.

Verband bernischer Jugendmusiken (VBJ)

In diesem Jahr fand wieder ein VBJ Festival statt. Aufgrund des aktuellen Programms und dem Zeitpunkt des Festivals ist die Kadettenmusik nicht gestartet.

Die Kadettentambouren stellten sich beim VBJ-Wettbewerb in Konolfingen im Einzelwettkampf der Konkurrenz. Die Teilnahme erfolgte freiwillig und die Einteilung erfolgt nach Alterskategorien. Die besten 30 % erhalten dabei als Auszeichnung einen Kranz sowie ein Tambourenabzeichen für die Uniform. Von 16 startenden Tambouren konnten sich fünf einen Kranz sichern: Tim Jauch (Kategorie 2), Elin Schertenleib, Matteo Leuenberger, Noela Colaianne und Emily Jutzi (alle Kategorie 3).



Dank

Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich im Umfeld der Kadettenmusik und Tambouren engagieren. Besonders erwähnen möchten wir die Kadettenkommission, die Korpsleitung, unsere Leiterinnen und Leiter, das Uniformenwesen sowie unsere Sponsoren und Gönner. Ein weiterer Dank geht an den Verein Cliffhangers, der unsere Tambouren bei ihren Anlässen stets tatkräftig unterstützt und begleitet. Ebenso danken wir den Schulhauswarten, der Musikschule und ihren Lehrpersonen und den Eltern. Und nicht zuletzt gilt unser Dank unseren jungen Musikanten und Tambouren – sie sind der Antrieb und das Herzstück unserer Arbeit.

Die Musik- und Tambourenleiter:
Sven Mosimann, Martin Zollet



Anlässe 2025

Zum Teil Teilgruppen:

M: Musik / **T:** Tambouren / **A:** Anfänger / **K:** Kader

03.-05.01.	K	Spiel- und Majorenkurs
08.+09.02.	MTA	Schlusskonzert
08.03.	T	Auftritt Tag der offenen Tür Musikschule Region Thun
14.06.	M	Auftritt Gartenfest Jubiläumsfeier Stiftung WiA Wohnen im Alter Thun
28.06.	A	Niveautest Musikschule Region Thun
31.08.	T	Umzug Schlussfeier ESAF Mollis
30.08.	MT	Eröffnung OHA
12.-14.09.	MT	Kadettentage Murten
21.-23.09.	MT	Thuner Ausschiesset
11.10.	T	Drumtastic Thun
18.10.	T	Versammlung Netzwerk Berner Berufsfrauen BPW
15.11	T	VBJ-Wettspiele Konolfingen



Bestand

(Stand Oktober 2025, in Klammern Veränderung gegenüber 2024)

	Knaben	Mädchen	Total
Musik-Korps	7 (-3)	16 (-2)	23 (-5)
davon Kader [%]	1 [14 %]	3 [19 %]	4 [17 %]
Aspiranten (Ensemble)	2 (-2)	4 (-2)	6 (-4)
Anfängerausbildung	6 (+2)	7 (+5)	13 (+7)
Total Musik [Anteil K/M %]	15 (-3) [35%]	27 (+4) [65%]	46 (+1)
Tambouren-Korps	15 (0)	20 (+5)	35 (+5)
davon Kader [%]	1 [7 %]	2 [10 %]	3 [9 %]
Anfängerausbildung	20 (+2)	16 (-4)	36 (-2)
Total Tambouren [Anteil K/M %]	35 (+2) [49 %]	36 (+1) [51 %]	71 (+3)

Kleinkaliberschiesen

Bestände		2025	2024	2023	2022	2021
Kader	Mädchen	11	17	8	12	8
	Knaben	9	5	16	10	15
2. Kompanie	Mädchen	12	8	17	17	13
	Knaben	11	8	8	10	15
Total		43	38	49	49	51

Munitionsverbrauch		2025	2024	2023	2022	2021
Übungen nach Programm		13'136	15'590	13'820	18'730	16'215
davon Schiessen TKV		4'434	3'915	3'855	3'868	2'535
Wettkampfmunition		2'185	1'800	1'960	1'760	1'400
Total		15'321	17'390	15'780	20'490	17'615

Bericht allgemeiner Schiessbetrieb

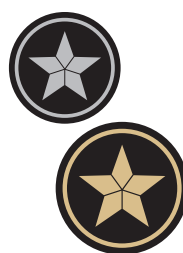
Sieben Schiesstrainings bereiteten die 43 Schützinnen und Schützen ab dem 26. März auf die 3 Wettkämpfe für das kranzberechtigte Sommerprogramm vor, das erstmals im Jahr 2025 analog des Diplomwettkampfes für die Kadettentage sowie des Ausschiessetprogrammes auch in Dezimalwertung geschossen wurde.

Danach schossen 38 Schützinnen und Schützen nach 2 Spezialtrainings das dezentrale Wettkampfschiessen in der Guntelsey für die Kadettentage Murten sehr erfolgreich. 15 Diplome konnten wir stolz entgegennehmen und es hat leider nur ganz knapp nicht für das begehrte «Schiessfähnli» gereicht. Das zu gewinnen ist wie jedes Jahr auf Grund des Verteilreglements der Kadettentage und der weitaus am meisten Schiessenden fast nicht möglich. Für uns als Breitensportorganisation ist es wichtig, möglichst viele Kadetten an allen Schiesswettkämpfen teilnehmen zu lassen und nicht nur auf Spitzenleistungen zu setzen. Damit unterstreichen und leben wir das Kadettenmotto konkret: «Bi üs Kadette fägt»!

An den Kadettentagen in Murten wurde der «Biathlon-Run», ein von uns Thunern entwickelter Teamwettkampf in geschlechts- und altersgemischten 3-er Teams mit Diplomwertung am Sonntagmorgen neu ins Wettkampf-Programm aufgenommen. Wir Thuner Leiter haben das Organisationsteam vor Ort bei den Vorbereitungen und der Durchführung mit 9 Teams tatkräftig unterstützt. Huttwil 1 hat seinen Titel der letzten beiden Jahre mit dem Sieg verteidigt und Thun 1 belegte hinter Huttwil 2 den guten

3. Rang. Die weiteren Thuner Teams landeten auf den Rängen 7 und 9. Einmal mehr hat sich gezeigt, dass eine kluge Taktik mit kontrolliertem Laufen auf den 250m-Runden gewinnbringend ist – der Wettkampf wurde beim Schiessen entschieden! «Gring abe u seckle!» war hier also nicht gefragt!

Wir gratulieren all unseren Schützinnen und Schützen für die guten bis sehr guten Resultate, der Lohn für ihre zielgerichteten und mit Begeisterung konsequent durchgezogenen Trainings. Das «fägt» mit euch!



Sommerprogramm 2025

Total konnten wir dieses Jahr 1 goldenen und 6 silberne Schiesssterne im Kader sowie 1 silbernen Stern in der 2. Kp. als Auszeichnung für sehr gute und gute Resultate im Sommerprogramm abgeben.

Die besten Resultate SOMMERPROGRAMM 2025

Kader			
Bohli	Yael		290,5
Wälti	Ilona		284,8
Küng	Sara		284,8
2. Kompanie			
Linder	Sophie		290,7
Ryter	Nico		281,2
Marthaler	Jana		278,9

Die besten Resultate AUSSCHIESSET 2025

Kader

Wälti	Ilona	100,5
Haldemann	Nick	99,4
Büschlen	Lenya	97,8

2. Kompanie

Linder	Sophie	96,1
Marthaler	Jana	94,9
Rupp	Iouri	94,6

Bericht Sportfach Schiessen

Im Kadettenjahr 2025 besuchten 12 Schützinnen und Schützen das Sportfach Schiessen, wovon deren 7 in der Stellung frei schossen (Kader 3, 2. Kp 4). Neu mit der Schiessausbildung starteten 5 Kadetten der 3. Kp.

Yael Bohli vom Kader konnte als Sportfachschiutin das Sommerprogramm für sich entscheiden. Weiter erzielten unsere Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen auch an den Kadettentagen in Murten starke Resultate: Vom Kader belegten Lenya Büschlen (2. Rang) und Yael Bohli (3. Rang) Podestränge, ebenso Angelina Graf (2. Rang) und Lenox Brawand (3. Rang) von der 2. Kp sowie Elias Kisslig (2. Rang) von der 3. Kp. Aimie Straubhaar von der 3. Kp wurde zudem für den 4. Rang in ihrer Kategorie ebenso mit einem Diplom belohnt. Die Diplomquote der Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen und belief sich an den Kadettentagen 2025 somit auf sagenhafte 50%, herzliche Gratulation!

Nebst den vorerwähnten korpsinternen Wettkämpfen nahmen am Sonntag, 10. August 2025 11 Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen freiwillig am Oberländischen Nachwuchstag in der Guntelsey teil. Auch dieser Wettkampf verlief für die Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen sehr erfolgreich, indem mit Lenya Büschlen vom Kader (1. Rang U17) sowie Angelina Graf von der 2. Kp (1. Rang U15) gleich zwei Oberländer-Meistertitel an die Kadetten Thun gingen. Zudem qualifizierten sich am Oberländischen Nachwuchstag insgesamt 6 Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen für den Kantonalen Nachwuchstag in der Guntelsey vom 17. August 2025. Dort beendete Lenya Büschlen den Wettkampf in der Kategorie U17 in einem stark besetzten Teilnehmerfeld auf dem 5. Finalrang.

Der Sportfachbetrieb war 2025 von tollem Einsatz der Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen geprägt, welcher sich auch in den sehr guten Resultaten niederschlug. Besonders die starken Leistungen unseres Kaders, Raffael Barben, Yael Bohli und Lenya Büschlen verdienen besondere Erwähnung. Es het gfägt mich euch!



Gratulation, Dank und Ausblick

Wir gratulieren unseren Sportfachschiutinnen und Sportfachschiützen nicht nur für ihre guten Resultate, sondern auch für ihr Engagement, ihre Motivation und ihr respektvolles Verhalten. Es «fägt», euch zu trainieren und eure Begeisterung und Lernbereitschaft zu erleben. Herzlichen Dank dafür!

Mein Dank gilt auch meinen langjährigen Schiessleitenden, die dazu Wesentliches beitragen, dass die Jugendlichen mit Begeisterung beim Schiessen mitmachen!

Ein grosses Merci geht auch an die verantwortlichen Personen der Guntelsey, die Stadtschiützen Thun und an das Armeelogistikcenter Thun (Unterstützung bei der Lagerung und Parkdienst der Kanone vor und nach dem Ausschiesset), mit denen die Zusammenarbeit und Unterstützung hervorragend klappt.

Ab nächstem Frühling stehen die neuen Sportgewehre von Bleiker für die Kadetten und für das Ehemaligenschiessen im Einsatz. Die Anschaffung wurde möglich durch die zahlreichen, grosszügigen Sponsoren. Ganz, ganz herzlichen Dank dafür, wir schätzen euer finanzielles Engagement zugunsten der Kadetten sehr!

Wir freuen uns auf das neue Schiesserlebnis mit dem Topmaterial auf hoffentlich Topniveau! An den Sportgewehren soll es jedenfalls nicht liegen!

Jean-Bernard Berger, Chef Schiessen
Im November 2025

Abschlussbericht 2025

Das Kadettenjahr 2025 war von Änderungen und Aussergewöhnlichem geprägt: Mit Sandra Walther trat eine neue Korpsleiterin an die Spitze der Thuner Kadetten. Es gab einen neuen Tell und auch einen neuen Schwyzermäa. Und das Kader 2025 war – als Pandemiejahrgang bekannt – nur halb so gross wie andere Jahrgänge zuvor. Dafür sind die Erinnerungen an die tollen gemeinsamen Momente unseres Kaderjahres und an unsere Kadettenzeit umso grösser und intensiver.

Das Kaderjahr hat mit den Kaderprüfungen im Frühling 2025 begonnen. Auch wenn einige verletzt waren oder ein Lager besuchen mussten, gaben wir alles, um die bestmögliche Charge zu erlangen. Mit dem OL, der Sportfachprüfung und dem Allgemeinwissenstest, aber auch dem Geländelauf waren wir stark ausgelastet. Aufregung und Knieschlottern gab es gratis dazu! Die Chargierung im März in der Progy-Turnhalle lief auch anders ab als normal, denn zuerst wurde die Charge des Hauptmanns und danach die Charge des Tambourenmajors und des Spielführers vergeben. Damit wollte die neue Korpsleiterin, die Spannung so lange wie möglich hochhalten. Aber trotzdem rutschte einem bei jeder genannten Charge das Herz in die Hose.

Unsere erste Amtshandlung war die Unterstützung der Leitenden im Tenerolager. Das Kadettenkorps reiste mit zwei grossen Cars am Sonntag, 6. April, ins Tessin, genauer gesagt ins Centro Sportivo. Das Lager wurde von einem Pingpongturnier begleitet, bei dem sogar die Leitenden nicht schlecht abschnitten. Natürlich gab es auch Wettkämpfe, die im Team ausgetragen wurden. Dazu gehörte unter anderem auch die Lagerolympiade, die am letzten Tag des Lagers mit einem Gigathlon beendet wurde.

Der nächste Event stand schon Mitte Mai an. Beim General-Guisan-Gedenkmarsch konnten die Kadetten unter der Leitung von Felix Bräm einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen: Es nahmen sage und schreibe 120 Kadettinnen und Kadetten am Marsch von Spiez nach Aeschi und zurück teil.

Ein weiterer langer Marsch stand schon Ende Mai vor der Tür: der Ausmarsch. Diesen Marsch musste das Obere Kader rekognoszieren und durchführen. Die Route führte das Korps – auch wenn jede Kompanie auf etwas unterschiedlichen Wegen unterwegs war – vom Lerchenfeldschulhaus zur Zulgspitze und von dort weiter auf den Hartlisberg. Am Ziel angekommen, konnte man grillieren oder sich sonst mit der

Zwischenverpflegung aus dem eigenen Rucksack vergnügen. Zurück nahmen wir alle gemeinsam denselben Weg unter die Wanderschuhe.

Ein spezielles Event, das so eigentlich nicht zum normalen Kadettenjahr gehört, war der Ausflug ans Eidgenössische Schwing- und Älperfest (ESAF). Es fand Ende August 2025 in Mollis (GL) statt. Da das ESAF 2028 in Thun stattfindet, durfte unser Tambourenkorps unter der Leitung von Martin Zollet und Sandra Walther teilnehmen und unsere Stadt würdig vertreten.

Danach ging es schnell: Zuerst standen Mitte September die Kadettentage in Murten auf dem Programm. Die Thuner Kadettinnen und Kadetten konnten neben dem Städtlilauf- und dem Stafettenföhnli auch die Armbrust-Plache erobern, die dem Gewinner des Armbrustduells zwischen Thun und Murten überreicht wird.

Nur eine Woche nach den Kadettentagen stand bereits der Ausschiesset auf dem Programm. Endlich war es so weit. Für mich und das ganze Kader das absolute Highlight des Jahres 2025. Trotz schlechtem Wetter und viel Regen war die Stimmung nicht unterzukriegen und ich werde die erste Kurve des Umzugs am Sonntagmittag Richtung La Perla und von dort ins Bälliz nie vergessen! All die Leute, die dort standen, weil sie die Tradition lieben und so viel dafür geben, dass sie weiterlebt! Ich hatte am ganzen Körper Gänsehaut und habe mich umso mehr auf die folgenden Tage gefreut.

Es waren unvergessliche Tage – die Umzüge am Tag und abends, wenn es schon dunkel war, die Konzerte und der Zapfenstreich, die Kranzverteilung im Burgsaal, die Schiesswettbewerbe, das Gesslerschieszen, der Kadettenball inkl. der Afterparty... und natürlich unser Fulehung!

Wir danken allen, die uns durch unsere atemberaubende, wunderschöne und unvergessliche Kadettenzeit begleitet und uns dabei stets unterstützt haben. Wir wünschen euch weiterhin ganz tolle Ausschiesset-Momente und nur das Beste für unsere schöne Tradition.

– Fulehuuuung!

Tim Jauch, Hauptmann 2025



Ach... und was wurde aus dem Kader 2025?

- Garmatter Fabian: Ab August 2026: Lehre als Landschaftsgärtner EFZ bei HJB
- Hauser Livia: Ab August 2026: Lehre als Fachfrau Gesundheit EFZ in der Reha Klinik Heiligenschwendi
- Moser Lena: Ab August 2026: Lehre als Bäckerin-Konditorin EFZ in der Bäckerei Linder
- Küng Sara: Ab August 2026: Fachmittelschule Thun
- Schneider Mara: Ab August 2026: Lehre als Fachfrau Betreuung EFZ in der Kita Thun
- Gehri Lionel: Ab August 2027: Lehre als Automobil-Mechatroniker EFZ bei der AMAG
- Collazzo Elena: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Philosophie, Pädagogik, Psychologie
- Bohli Yael: Ab August 2026: Lehre als Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Architektur bei Forum4
- Trachsel Lavinia: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht
- Barben Raffael: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht
- Büschlen Lenya: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht
- Deriaz Fabian: Ab August 2026: Fachmann Gesundheit EFZ im Spital Thun
- Wälti Ilona: Ab August 2026: Lehre als Zeichnerin EFZ, Fachrichtung Architektur bei J. Höhn + Partner Architekten AG
- Schneiter Joel: Ab August 2026: Lehre als Sanitärinstallateur EFZ bei WB AG Heizung Sanitär
- Rupp Milena: Dentalassistentin EFZ in Thierachern
- Dörig Maurus: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Bio Chemie
- Wüthrich Sybille: Ab August 2026: Fachmittelschule Thun
- Rothen Amélie: Ab August 2026: Lehre als tiermedizinische Praxisassistentin EFZ bei der Klein- und Zootierpraxis Dr. Artur Frey
- Berchtold Lena: Ab August 2026: Lehre als Laborantin EFZ im ABC-Zentrum Spiez
- Peter Raphael: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht
- Haldemann Nick: Ab August 2026: Lehre als Maler EFZ bei DecorArt S+M GmbH
- Kilchör Mya: Ab August 2026: Fachmittelschule Thun
- Stübi Jaron: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Bio Chemie
- Jauch Tim: Besucht das Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht



Sandra Walther
Cornelia Küng-Inniger
Sven Mosimann
Martin Zollet
Jean-Bernard Berger

Korpsleiterin
Armbrustschützenkorpsleiterin
Musikleiter
Tambourenleiter
Hauptleiter Kleinkaliberschiessen

Kadetten Thun
Jungfraustrasse 2, 3600 Thun

www.kadetten-thun.ch

Fotos: Patric Spahni, Thomas Jutzi / Gestaltung: Reto Kernen, www.magnagraphics.ch

